



Ausgabe vom **22.10.2012**

1. Ausschreibungen

Neue Ausschreibungen:

Tragen Sie zur Überarbeitung von ISO 14001 bei!

ISO 14001: 2004, der internationale Umweltmanagementsystem-Standard wird demnächst einer zweiten Überarbeitung unterzogen. Die GD Umwelt lädt die EMAS-registrierten Organisationen und die EMAS-Prüfer zur Teilnahme an einer Online-Befragung zum möglichen Einfluss der Überarbeitung von ISO 14001 auf EMAS ein. Die Frist ist 31. Dezember 2012.

Frist: 31.10.2012

Offen seit: -

Meldung: http://ec.europa.eu/environment/emas/news/index_en.htm#276

Laufende Ausschreibungen:

Smart Cities and Communities

Im Rahmen der letzten Ausschreibungsrunden für die laufende Förderperiode hat die EU-Kommission einen weiteren koordinierten Call zum Thema Smart Cities veröffentlicht. Der Call vereint dabei Themen aus dem laufenden IKT-Arbeitsprogramm mit dem aus dem Energie-Bereich.

Frist: 04.12.2012

Offen seit: 10.07.2012

Meldung: <http://ec.europa.eu/environment/eco-innovation/getting-funds/app>

2. Veranstaltungen

Oktober

Erstes Nationales Ressourcen-Forum

Ziel der Konferenz ist es, Entscheidungsträger aus den Bereichen Politik, Wirtschaft, Natur- und Sozialwissenschaften, Gesellschaft und Medien zusammenzuführen.

Veranstalter: Umweltbundesamt / Bundesumweltministerium

Termin: 14.11.2012

Ort: Berlin

Meldung: http://www.dbu.de/708ibook69357_33607_705.html

Sustainability of Buildings for Mega-Events

Transfer of Knowledge

Veranstalter: Carl Friedrich von Siemens Stiftung

Termin: 29/ 30.10.2012

Ort: München

Link: <http://idw-online.de/de/event41150>

November:

Infotage Bausoftware

Prozessorientierte Lösungen und mobile Anwendungen rund um den Bau (Tablet, Smartphone und Co.: vom Büro zum Baustelleneinsatz).

Veranstalter: ABI, ADS, Eleco Software, Visuplus u.a.

Termin: 15.11.2012 u.a.

Ort: Berlin u.a.

Meldung: <http://www.infotage-bausoftware.de/fotos-Willkommen-1-yes.html>

Wege zum klimaneutralen Gebäudebestand

Fachveranstaltung und Baustellenrundgang

Veranstalter: Deutsche Energie-Agentur (dena)

Termin: 24.10.2012

Ort: Freiburg

Meldung: <http://www.dena.de/veranstaltungen/dena-dialog-regional-freibur>

Fachsymposium: Dächer wirtschaftlich sanieren

Erfahren Sie, wie Dächer effizient saniert, Leistungsstandards dank moderner Dämmstoffe, Dacheindeckungen, Dachfenster sowie Anlagen zur Energiegewinnung neu definiert und die Logistik-Prozesse auf Baustellen reibungslos realisiert werden können.

Veranstalter: Knauf, Aereco, Erlus, Roto

Termin: 06.11.2012 u.a.

Ort: Hamburg u.a.

Meldung: http://www.knaufinsulation.de/sites/default/files/120920_KI_Sympo

European Forum on Eco-Innovation

The 13th European Forum on Eco-Innovation will be dedicated to "Developing New Markets for Eco-Innovation – With a special focus on water"

Veranstalter: Eco-Innova, EcoPol and Environmental-NCP-Together

Termin: 26.-27.11.2012

Ort: Lisboa (Portugal)

Meldung: http://ec.europa.eu/environment/ecoinnovation2012/2nd_forum/

Potenziale für mehr Umweltgerechtigkeit im städtischen Raum

Fachtagung

Veranstalter: Deutsches Institut für Urbanistik

Termin: 19./ 20. November 2012

Ort: Berlin

Link: <http://idw-online.de/de/news500235>

Später:

/

3. Nachrichten

Allgemein:

Livestream vom 9. BMBF-Forum für Nachhaltigkeit

23. Oktober 2012, 11:00 – 12:30 Uhr

<http://www.fona.de/forum-2012/>

IEA sustainable buildings centre (sbc) launches interactive database

The IEA Sustainable Buildings Centre (SBC) has launched its interactive and user-friendly BEEP (Building Energy Efficiency Policies) database.

http://www.eceee.org/news/News_2012/SBC-launch-database

Wärmeschutz, Wohngesundheit und Erdbebensicherheit:

Erdbebensicheres Bauen, zertifizierte Wohngesundheit und eine deutlich über dem EnEV-Referenzgebäude liegende Energieeffizienz: Drei Anforderungen, die auf den ersten Blick kaum etwas miteinander zu tun haben beim Neubau eines Einfamilienhauses in Herrenberg südlich von Stuttgart, die jedoch alle gleichzeitig erfüllt werden mussten.

http://www.schiele-schoen.de/schieleschoendata/files/divers/originals/bps_09-12_06.pdf

Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen

Ziel des Forschungsprojekts ist die Erstellung eines Grobkonzepts für ein EDV-gestütztes Bewertungs- und Dokumentationsinstrument (eBNB). Mit dem eBNB soll eine Vereinheitlichung und Vereinfachung der planungs- und baubegleitenden Anwendung des Bewertungssystems Nachhaltiges Bauen (BNB) erreicht werden.

<http://www.bbsr.bund.de/BBSR/DE/FP/ZB/Auftragsforschung/2Nac...>

Neue Publikationen:

Untersuchung zur Novellierung der EU-Gebäudeenergieeffizienzrichtlinie

Identifikation und Analyse von Hemmnissen beim Neubau von hocheffizienten (Niedrigstenergie-) Gebäuden und Entwicklung eines Konzepts zur Marktdurchdringung bis 2020

<http://www.bbsr.bund.de/BBSR/DE/Veroeffentlichungen/BMVBS/Online/2012/ON162012.html>

Deutscher Umweltpreis 2012 für Visionäre der Photovoltaik-Technologie

Die höchstdotierte Umweltauszeichnung Europas, der Deutsche Umweltpreis der DBU, geht in diesem Jahr an drei Preisträger, die durch technologische Spitzenleistungen neue Maßstäbe in der Photovoltaik gesetzt haben.

http://www.dbu.de/708ibook69348_33607_705.html

Doppel- und Einfachfassade im Vergleich

Im Projekt TwinSkin wurde erstmalig eine größere Anzahl von gleichartigen Bürogebäuden mit Doppelfassaden hinsichtlich Energieeffizienz, Komfort, Funktionalität und Wirtschaftlichkeit detailliert aufgenommen und analysiert.

http://www.dbu.de/708ibook69352_33607_705.html

Publikationen:

Innovationen für die Baubranche

Ökologische und gesellschaftliche Herausforderungen erfordern in den nächsten Jahrzehnten nachhaltige und effiziente Baukonzepte. In der neuen Publikation der Fraunhofer-Allianz Bau zeigt das Fraunhofer IAO anhand von Best-Practice-Beispielen und aktuellen Forschungsprojekten, wie neue Technologien und Softwareunterstützung dazu beitragen können.

<http://idw-online.de/de/news501411>

Wasser:

/

Energie:

Erstes Turmkraftwerk in Nordafrika

In Algerien wird das erste solare Turmkraftwerk in Nordafrika gebaut. Die Technologie kommt aus Deutschland: Forscher erprobten sie mit dem Solarturm Jülich. Das Bundesumweltministerium unterstützt die Entwicklung und den Export dieser solarthermischen Kraftwerkstechnik. So soll am Sonnengürtel der Erde die Energiewende gelingen

<http://www.bine.info/hauptnavigation/publikationen/news/news/...>

Sicheres und echtzeitfähiges Smart-Metering-System

Private Haushalte verbrauchen rund ein Drittel des Stroms in Deutschland. Bisher lässt sich der Strombedarf zu einem bestimmten Zeitpunkt nicht exakt vorhersagen. Im Projekt „Peer Energy Cloud“ sollen der Stromverbrauch der Haushalte und die Erzeugung in den Kraftwerken besser ausbalanciert werden. Dazu ermitteln Forscher sichere, energiebezogene Peer-to-Peer-Cloud-Dienste für den zukünftigen Energiemarktplatz.

<http://www.bine.info/hauptnavigation/publikationen/news/news/de...>

Geothermieranlage Unterhaching feiert 10-jähriges Jubiläum

Die Geothermieranlage Unterhaching, eines der erfolgreichsten Erdwärmeprojekte in Deutschland, feiert am 20. Oktober 2012 ihr 10-jähriges Jubiläum mit einem Tag der offenen Tür. Die Anlage speist ein örtliches Wärmenetz und die Restwärme wird verstromt. Hierbei kommt ein spezielles Kraftwerksverfahren zum Einsatz, das Kalina-Verfahren.

<http://www.bine.info/hauptnavigation/publikationen/news/news/4...>

Bundesumweltminister Altmaier macht Vorschlag zur EEG-Reform

Angesichts der wachsenden Sorge vor ansteigenden Energiekosten bei Bürgern und Unternehmen hat Bundesumweltminister Peter Altmaier am 11. Oktober in Berlin einen Vorschlag vorgelegt, wie die politische Debatte über die Neuordnung des EEG strukturiert und möglichst rasch zu einem gesamtverträglichen Ergebnis geführt werden kann.

http://www.bmu.de/erneuerbare_energien/downloads/doc/49213.php

Material/ Produkte:

Gläserne Energiespeicher

Um Strom aus erneuerbaren Energien über Monate zu speichern, gilt die Redox-Flow-Batterie als vielversprechend. Forscher entwickeln die junge Technologie derzeit für den Einsatz in Großserien weiter. Einer Projektgruppe ist es nun gelungen die Vorgänge in der Batterie sichtbar zu machen.

<http://www.bine.info/hauptnavigation/publikationen/news/news/gl...>

Fenster: Energie sparen ohne Doppelverglasung

Das EU-Forschungsprojekt „HarWin“ soll die heute übliche Mehrfachverglasung bei Fenstern ersetzen. Die Projektpartner entwickeln laminierte Kunststoff-Glas-Verbundmaterialien, die Tageslicht nutzen. Dadurch soll der Energieverbrauch im Gebäude sinken. Auch der Materialverbrauch bei der Herstellung würde verringert.

<http://www.bine.info/hauptnavigation/publikationen/news/news/fe...>

Filigrane Sonnenschutzhülle

In der österreichischen Hauptstadt werden künftig die traditionellen "Altenheime" durch zeitgemäße, wohnortnahe Pflegeeinrichtungen ersetzt. Bei dem im Wiener Bezirk Meidling von den Architekten Hermann & Valentiny und Partner gebauten Objekt gelang eine harmonische Verbindung von Offenheit und geschützter Intimität.

http://www.schiele-schoen.de/schieleschoendata/files/divers/originals/dib_10-12_66.pdf

Spagat zwischen Entwässerung und klimawirksamer Retention

Für Gründächer kann Regenwasser Fluch und Segen zugleich sein. Einerseits ist der Wasserrückhalt eine der wichtigsten positiven Funktionen des begrünten Daches, andererseits soll das Überschusswasser zügig und ohne Entstehung von Oberflächenwasser durch die Dachabläufe entsorgt werden.

http://www.schiele-schoen.de/schieleschoendata/files/divers/originals/dib_10-12_62.pdf

Stadt:

Bäume und Sträucher reduzieren innerstädtische Luftverschmutzung

Wissenschaftliche Untersuchungen und Simulationen ergeben eindeutige Resultate. Stärker als bisher angenommen, nämlich um bis zu dreißig Prozent anstelle von ein bis zwei Prozent, könnte eine dichtere Straßenrand- und Wand-Begrünung die innerstädtische Luftverschmutzung reduzieren.

http://www.schiele-schoen.de/schieleschoendata/files/divers/originals/dib_10-12_15_bessere-luft.pdf

Cities can get greener by 2030 as new urban areas built

The world's urban areas will more than double in size by 2030, presenting an opportunity to build greener and healthier cities, a U.N. study showed on Monday.

http://www.eceee.org/news/News_2012/2012-10-16a

Lärm/ Akustik:

Neuer Straßenbelag reduziert bodennahe Stickoxidbelastungen aus Autoabgasen

Auch für den Schallschutz geeignet

In Hamburg wird derzeit erstmals in Deutschland ein neuer Straßenbelag erprobt, der mittels einer chemischen Reaktion die bodennahe Stickoxidbelastung aus Autoabgasen um bis zu dreißig Prozent reduzieren soll.

http://www.schiele-schoen.de/schieleschoendata/files/divers/originals/dib_10-12_14_strassenbelag.pdf

Quellen:

Von diesen Organisationen beziehen wir Newsletter:

AiD - Aktiver Informationsdienst - KoWi,
ALD - Arbeitsring Lärm der DEGA,
Baltic Sea Region Programme,
BauPlaner Special,
BBSR (im BBR) - Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung,
BINE Informationsdienst - FIZ Karlsruhe,
BMBF - Bundesministerium für Bildung und Forschung,
BMU - Bundesumweltministerium,
BMW i - Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie,
BuildUp,
CC4E - Competence Center für Erneuerbare Energien und Energieeffizienz,
Cordis - Forschungs- und Entwicklungsinformationsdienst der Gemeinschaft,
DBU - Deutsche Bundesstiftung Umwelt,
dena - Deutsche Energie-Agentur GmbH,
DFG - Deutsche Forschungsgemeinschaft,
Deutsches Ingenieurblatt,
ECAP,
ecccc,
Eco-Innovation - EACI,
EcoAP - Eco-Innovation Action Plan,
Eneff-Stadt - FIZ Karlsruhe,
Energy Papers - Amtsblatt der EU,
Enterprise Europe Network,
EU-Umwelt - NKS Jülich,
EU-Wasser - NKS Jülich,
EUB-Telegramm - EU-Büro des BMBF,
eusew - EU Sustainable Energy Week,
FONA - Forschung für Nachhaltige Entwicklungen - BMBF,
Forschungskapazitäten - EU-Büro des BMBF,
Greenbuilding,
idw - Informationsdienst Wissenschaft,
IEE - Intelligent Energy Europe,
Info! - FONA,
Interface Europe,
Interreg Nordsee - BSU,
kooperation international,
Lärmbekämpfung,
LIFE,
ManagEnergy - IEE,
Media Newsletter - SEE,
OTTI - Ostbayrisches Technologie-Transfer Institut,
Research in Germany - DAAD,
Triple Innova,
TuTech Innovation GmbH,
VolkswagenStiftung,
Wasser-Wissen - IUW Uni Bremen,
WFC - World Future Council,
Wuppertal Institut für Klima, Umwelt Energie GmbH,
ZAB - ZukunftsAgentur Brandenburg GmbH